

Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der Universität Potsdam, Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Kognitionswissenschaften, Department Psychologie ist an der Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie möglichst zum 01.03.2019 eine Stelle als

Akademischer Mitarbeiter, Doktorand (w/m/d) Kenn-Nr. 311/2018

mit 20 Wochenstunden (50 %) befristet für 2 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.

Aufgaben:

Mitwirken am Forschungsschwerpunkt Psychotherapie- und Ausbildungsforschung der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie. Hierbei insbesondere Beteiligung in einem Forschungsprojekt, bei dem die Effektivität und Wirkweise verschiedener Trainingsmethoden im Videolabor der Abteilung untersucht wird. Die Möglichkeit zur Promotion in dem Themengebiet wird gegeben und eine gualifizierte Betreuung sichergestellt.

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie
- sehr aute methodische Kenntnisse
- ausgeprägtes Interesse für Forschung im Bereich Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Neugier und die Bereitschaft, sich in ein interessantes Forschungsgebiet einzuarbeiten, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Prof. Dr. Florian Weck per E-Mail: fweck@uni-potsdam.de gern zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber¹ bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter¹ mit Qualifizierungsmöglichkeit.

Bewerbungen sind bis zum 24.01.2019 unter Angabe der Kenn-Nr. 311/2018 an die Universität Potsdam, Prof. Dr. Florian Weck, Department Psychologie, Karl-Liebknecht-Straße 24/25, 14476 Potsdam oder per E-Mail als ein pdf-Dokument an fweck@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 18.12.2018